



GEW
INFO

GEW-Seminarinfo

für LAA an Grundschulen



Hunderte von neu ausgebildeten Lehrkräften sollen zum neuen Schuljahr kein Einstellungsangebot an Grundschulen bekommen.

Die Gründe: Wegen des Rückgangs der Schülerzahlen werden Stellen abgebaut, 200 Stellen aus dem Sozialindex sind an die Berufskollegs verschoben, über 600 Stellen aus dem Vertretungspool sind blockiert.

GEW fordert:

Alle Grundschullehrerinnen und -lehrer einstellen!

Die Grundschulen brauchen die neu ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrer nicht nur zur Sicherung des regulären Unterrichts. Mit mehr Lehrkräften können auch endlich die Klassen verkleinert und die Arbeitszeit der Kolleginnen und Kollegen für mehr individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern genutzt werden.

Die GEW fordert:

- Einstellung aller ausgebildeten neuen Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer
- Stufenplan für Kleinere Klassen
- Mehr Zeit für individuelle Förderung
- Arbeitsbelastung senken

In einem Schreiben des GEW-Landesvorsitzenden Andreas Meyer-Lauber an Schulministerin Sommer heißt es:

„Mögen sich die umliegenden Bundesländer über diese zusätzliche Angebot gut qualifizierter Lehrkräfte auch freuen, für die Schulentwicklung in NRW bedeutet es einen Aderlass, der nachhaltig negative Folgen für unsere Schulen haben wird.... Deshalb möchte ich Sie dringend bitten, Möglichkeiten zu schaffen, dass alle ausgebildeten Lehrkräfte für Grundschulen, die sich bewerben, eingestellt werden können.“ (23. März 2010)